

440812-2026 - Competition

Germany – Demolition work – LWL - Klinik Marsberg (KJP); Rückbau Haus B 10; Abbruch-/ Rückbauarbeiten; 26-165 E

OJ S 121/2026 26/06/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Email: lw-blb.vergabestelle@lw-l.org

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: LWL - Klinik Marsberg (KJP); Rückbau Haus B 10; Abbruch-/ Rückbauarbeiten; 26-165 E

Description: Abbrucharbeiten

Procedure identifier: 734de27d-4035-4c3a-940b-9d64383a3bd8

Internal identifier: 26-165 E

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45111100 Demolition work

2.1.2. Place of performance

Postal address: Bredelarer Strasse 33

Town: Marsberg

Postcode: 34431

Country subdivision (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5DYTWRA4QLV# Zu Auskünften zum Vergabeverfahren: ----- Bitte beachten Sie, dass die Vergabestelle Anfragen per Email oder Fax nicht berücksichtigt oder per Email beantwortet. Die Vergabestelle wickelt all ihre Vergaben über den Vergabemarktplatz Westfalen (VMP) ab. Um die Unversehrtheit, die Vertraulichkeit und die Echtheit der Daten zu gewährleisten, verwendet die Vergabestelle für das Senden, Empfangen, Weiterleiten und Speichern von Daten in allen Vergabeverfahren des LWL-BLB ausschließlich die Kommunikationsfunktion des VMP (§ 11a EU VOB/A). Siehe auch "Kommunikation" in VVB 211 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebots Auskünfte werden bis zur Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen. Angenommen (siehe Fristen des Verfahrens im VMP). Der LWL-BLB hält an der Kommunikation über die Funktion des Vergabemarktplatzes bis zur Zuschlagerteilung fest. Insofern muss der Bewerber/Bieter auch nach Angebotsabgabe die Nachrichten des

Vergabemarktplatzes über den Eingang von Nachrichten auf dem Vergabemarktplatz beachten. Form der Angebote: ----- Neben den Bestimmungen des § 13 EU Abs. 1 Nr. 6 VOB/A sind die Angebote in einem allgemeingültigen Format einzureichen. Die Allgemeingültigkeit wird erfüllt mit folgenden Formaten: 1. PDF-Datei: Portable Document Format, plattformunabhängiges Dateiformat für Dokumente (Dies umfasst auch ein handschriftlich ausgefülltes eingescanntes Angebot) VORZUGSWEISE (zusätzlich): 2. GAEB-Datei: Format (*84) Angebotsabgabe - Die Bieter, die sich an dem Angebotsverfahren beteiligen, ergänzen das Leistungsverzeichnis mit ihren Preisen und Bietertextergänzungen ACHTUNG: Dateien mit der Endung "off" können von uns nicht eingelesen werden und stellen damit kein allgemeingültiges Format dar. Damit ist die Form der Angebote gemäß § 13 EU Abs. 1 Nr. 1 Satz 1 VOB/A eindeutig festgelegt. Abweichungen hiervon führen zum Ausschluss. Angebotsschreiben Formblatt 213

----- Entgegen der Angabe in Formblatt 211 ist das Formblatt 213 (Angebotsschreiben) nicht nur "soweit erforderlich" sondern zwingend ausgefüllt im Format PDF, rft, doc oder docx einzureichen. Auch ein gänzlich unbearbeitetes, mit den Vergabeunterlagen bereitgestelltes, Formblatt gilt als fehlend. Fehlt das Formblatt so ist die Formvorschrift gemäß § 13 EU Abs. 1 Nr. 1 Satz 1 VOB/A nicht eingehalten und das Angebot muss ausgeschlossen werden. Dies deshalb, da der Bieter mit 213 wesentlichen Vertragsbedingungen zustimmt und die Nichtabgabe des 213 und anschließenden Nachforderung einer unzulässigen Nachverhandlung gleichkommen würde. Fehlen lediglich einzelne Angaben, wie z.B. die Handelsregisternummer, dann werden diese Daten, wenn die Nachforderung nicht ausgeschlossen wurde, gemäß § 16a (EU) nachgefordert. Hinweis für präqualifizierte Unternehmen ----- Auch präqualifizierte Unternehmen haben den "Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx" vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Die Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis ersetzt nicht die Pflicht zur Abgabe der im Fragebogen geforderten Angaben. Das Präqualifikationsverzeichnis dient lediglich der Nachweisführung für solche Eignungsangaben und Nachweise, die dort hinterlegt und für die ausgeschriebene Leistung einschlägig sind. Soweit ein Bieter präqualifiziert ist, kann er im Fragebogen auf seine Präqualifikation hinweisen und die entsprechende PQ-Nummer angeben. Die im Fragebogen geforderten Angaben, insbesondere zu den auftragsbezogenen Mindestanforderungen, Referenzen, Arbeitskräften, technischer Leistungsfähigkeit und sonstigen Eignungsangaben, sind dennoch vollständig einzutragen. Nicht im Präqualifikationsverzeichnis enthaltene oder für die ausgeschriebene Leistung nicht ausreichend belegte Angaben sind gesondert zu erklären und auf besonderes Verlangen der Vergabestelle durch geeignete Nachweise zu belegen. Fehlt der ausgefüllte Fragebogen oder sind die geforderten Angaben unvollständig, gelten die allgemeinen vergaberechtlichen Regelungen zur Nachforderung bzw. zur Prüfung eines Angebotsausschlusses.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Breaching of obligations in the fields of environmental law:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Breaching of obligations in the fields of labour law:
Insolvency:
Assets being administered by liquidator:
Business activities are suspended:
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:
Grave professional misconduct:
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: LWL - Klinik Marsberg (KJP); Rückbau Haus B 10; Abbruch-/ Rückbauarbeiten; 26-165 E
Description: Gegenstand der Ausschreibung sind Abbruch- und Rückbauarbeiten für das Gebäude Haus B 10 auf dem Gelände des LWL-Klinikums Marsberg, Bredelarer Straße 33, 34431 Marsberg. Das leerstehende Gebäude, eine ehemalige Wäscherei mit Therapie- und Betreuungsbereichen, ist einschließlich vorlaufender Schadstoffsanierung und Entkernung vollständig zurückzubauen. Das Gebäude wurde ursprünglich um 1900 errichtet, mehrfach umgebaut und erweitert und besteht aus mehreren miteinander verbundenen Gebäudeteilen. Es ist überwiegend dreigeschossig ausgebildet, teilweise unterkellert und befindet sich in Hanglage. Die Bruttogrundfläche beträgt ca. 2.700 m², der umbaute Raum einschließlich Keller ca. 9.600 m³, die Gebäudehöhe ca. 18 m über Geländeoberkante. Zum Leistungsumfang gehören insbesondere: * Baustelleneinrichtung einschließlich Herrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle, * Herstellung und Unterhaltung der erforderlichen Baustellenzufahrt, Baustraße, Lager- und Aufstellflächen, * Verkehrssicherung, Bauzaun, Sicherung der Baustellenzugänge sowie Schutz angrenzender Verkehrsflächen, Leitungen, Schächte und baulicher Anlagen, * vorbereitende Maßnahmen einschließlich Rodungsarbeiten, Schutzmaßnahmen, Öffnen von Dachflächen zur Vergrämung von Tieren sowie Demontage und Wiedermontage vorhandener Fassaden-/Artenschutzkästen, * Sicherung, Rückbau, Abmauerung und Abdichtung vorhandener Hausanschluss- und Versorgungsschächte, * Entrümpelung und Entkernung des Gebäudes, * Schadstoffsanierung einschließlich Arbeiten nach den einschlägigen technischen Regeln, insbesondere im Zusammenhang mit asbesthaltigen Baustoffen und alter künstlicher Mineralfaser, * Herstellung, Vorhaltung, Umsetzung und Rückbau erforderlicher Schwarzbereiche, Schleusen, Unterdruckhaltungen bzw. gerichteter Luftführung, soweit erforderlich, * vollständiger Rückbau des Gebäudes einschließlich Fundamente und Sohlplatte, * kontrollierter und möglichst erschütterungsarmer Rückbau unter Berücksichtigung der Hanglage, der beengten Baustellenverhältnisse und der angrenzenden Nutzungen, * staubarme Ausführung der Abbrucharbeiten einschließlich erforderlicher Benetzung, * getrennte Erfassung, Separierung, Transport, Verwertung und Entsorgung der anfallenden Baustoffe und Abfälle, * Aufbereitung

geeigneter unbelasteter mineralischer Abbruchmaterialien zu RC-Material auf einem einzurichtenden Brechplatz innerhalb des LWL-Geländes, * Transport- und Entsorgungsmanagement einschließlich Entsorgungskonzept, Wiegescheinen, Begleit- und Übernahmescheinen, Abfallnachweisbuch und prüffähiger Dokumentation, * Verfüllung der Baugrube mit geeignetem unbelastetem Füllboden einschließlich lagenweisem Einbau, Profilierung und Verdichtung, * Wiederherstellung der Außenflächen einschließlich Auftrag von Mutterboden und Herstellung von Vegetationsflächen, * Stundenlohnarbeiten auf besondere Anordnung des Auftraggebers bzw. der örtlichen Bauüberwachung. Die Arbeiten sind auf einem Klinik-/Campusgelände unter eingeschränkten Zufahrts-, Lager- und Bewegungsflächen auszuführen. Fluchtwege, Feuerwehrezufahrten und Aufstellflächen sind jederzeit freizuhalten. Die Ausführung hat unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften zum Arbeits-, Gesundheits-, Umwelt-, Staub-, Lärm-, Erschütterungs- und Immissionsschutz sowie der abfall- und entsorgungsrechtlichen Vorgaben zu erfolgen.
Internal identifier: 26-165 E

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45111100 Demolition work

5.1.2. Place of performance

Postal address: Bredelarer Strasse 33

Town: Marsberg

Postcode: 34431

Country subdivision (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 02/11/2026

Duration end date: 14/04/2027

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für: other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Referenzen - Angaben zu drei Referenznachweise mit folgenden Angaben werden verlangt: 1. Ansprechpartner des Auftraggebers; 2. Art der ausgeführten Leistung; 3. stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; 4. Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; 5. stichwortartige Beschreibung der

besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; 6. Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Eine Referenzleistung gilt als vergleichbar, wenn sie nach Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistung entspricht, mit der ausgeschriebenen Leistungsbeschreibung hinreichend vergleichbar ist und die festgelegten Mindestanforderungen erfüllt. Soweit sich der Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf Referenzen von Nachunternehmern beruft oder Nachunternehmer für wesentliche Teilleistungen eingesetzt werden sollen, sind für diese auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ebenfalls die erforderlichen Eignungsunterlagen vorzulegen. Sind Referenzen in einem PQ-Verzeichnis hinterlegt, gelten die vorstehenden Anforderungen entsprechend. Eine bloße Registrierung in einem PQ-Verzeichnis genügt für sich allein nicht zum Nachweis dieses Eignungskriteriums. Die Antwort zu Ziffer 1 bis n ist in der Datei ""Referenz_1.docx bis ""Referenz_3.docx"" einzutragen. Nachweise werden auf besonderes Verlangen der Vergabestelle angefordert. Zunächst genügt eine Eigenerklärung. Sind die Mindestanforderung auch über ein PQ-Verzeichnis verfügbar, so hat der Bieter die entsprechende Registrierungsnummer anzugeben. HINWEIS: Die Referenzen in dem PQ - Verzeichnis müssen auch die Mindestanforderungen erfüllen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Fachkunde für Schadstoffsanierung - Der Bieter hat auf Verlangen der Vergabestelle nachzuweisen, dass er über die für die ausgeschriebenen Schadstoffsanierungsarbeiten erforderliche Fachkunde verfügt. Mit Angebotsabgabe hat der Bieter zu folgen Unterkriterien Stellung zu nehmen. 1. Angabe zu Sachkunde für Tätigkeiten mit asbesthaltigen Baustoffen nach TRGS 519 für die hierfür verantwortliche Person, 2. Angabe zur Fachkunde bzw. Unterweisung für Tätigkeiten mit alter künstlicher Mineralfaser nach TRGS 521, 3. Eigenerklärung, dass die erforderlichen Anzeigen, Gefährdungsbeurteilungen, Betriebsanweisungen, Unterweisungen und Schutzmaßnahmen vor Ausführungsbeginn erstellt bzw. veranlasst werden. Die Antworten sind in der Datei "Fragebogen zur Eignungsprüfung.xlsx" ist in der Spalte Antworten "siehe Anlage" einzutragen. Beispiel einer Eintragung: Zu 1.: Sachkundensachweis kann nachgewiesen werden. Zu 2.: Sachkundensachweis kann nachgewiesen werden. Zu 1.: Die erforderlichen Anzeigen werden veranlasst. Nachweise werden auf besonderes Verlangen der Vergabestelle angefordert. Zunächst genügt eine Eigenerklärung.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Umsatznachweis - Der Bieter gibt eine Eigenerklärung zum durchschnittlichen Umsatz der letzten drei vollen abgeschlossenen Geschäftsjahre ab (aktuelles Jahr minus 1, minus 2 und minus 3). Ein förmlicher Nachweis durch eine Drittbestätigung, beispielsweise eines Steuerberaters oder einer vergleichbaren fachkundigen Stelle, ist nur auf besonderes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Die Vorlage einer Bilanz ist nicht erforderlich. Mindestanforderung: Durchschnittlich 750.000 Euro/jährlich Die Antwort 'Durchschnittlicher Umsatz' hierzu ist in der Spalte "Antwort" der Datei "Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx" einzutragen. Nachweise werden auf besonderes Verlangen der Vergabestelle angefordert. Zunächst genügt eine Eigenerklärung in der genannten Spalte.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Arbeitskräften - Angaben zu Arbeitskräften (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter gibt für die letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren (siehe Umsatz) die Daten der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal an. Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die o.g. Angaben bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Mindestanforderung: Gewerbliche Arbeitskräfte: mindestens 15 Technisches / leitendes Personal: mindestens 3 Die Antwort hierzu ist in der Spalte "Antwort" der Datei "Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx" im folgenden Format einzutragen. zum Beispiel: 1. Gewerbliche Arbeitskräfte: 12 (Angabe des Bieters) 2. Technisches / leitendes Personal: 4 (Angabe des Bieters) Nachweise werden auf besonderes Verlangen der Vergabestelle angefordert. Zunächst genügt eine Eigenerklärung in der genannten Spalte.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Steuern, Sozialversicherung, etc. - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung: Der Bieter hat anzugeben, dass er der Beitragsabführung an die tariflichen Sozialkassen nachgekommen ist. Die Antwort hierzu ist mit "Ja", "Nein" oder "keine Pflicht" in der Spalte "Antwort" der Datei "Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx" einzutragen. Nachweise in Form einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse werden auf Besondere Verlangen der Vergabestelle angefordert. Nicht notwendig, wenn keine Pflicht zur Beitragszahlung besteht. Zunächst genügt eine Eigenerklärung in der genannten Spalte.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Berufsregister - Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes Der Bieter gibt die Daten zur Gewerbeanmeldung, den Handelsregistrauszug (Registergericht und Nummer) und die Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (bei wem) an. Hiervon kann abgesehen werden, wenn der Bieter nicht zur Eintragung verpflichtet ist. Die Gründe hierzu sind in der Spalte ""Antwort"" kurz zu beschreiben. Die Antwort hierzu ist in der Spalte "Antwort" der Datei "Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx" im folgenden Format einzutragen. Beispiel: 1. Gewerbeanmeldung: 2. Handelsregistrauszug: AG Münster, HRB 0815 3. Eintragung: .. Nachweise werden auf besonderes Verlangen der Vergabestelle angefordert. Zunächst genügt eine Eigenerklärung in der genannten Spalte.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Berufsgenossenschaft - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Falls mein/unser Angebot /Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen. Der Bieter hat anzugeben, dass er eine unbedenkliche Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft nachweisen kann. Die Antwort hierzu ist mit "Ja", "Nein" oder "keine Pflicht" in der Spalte "Antwort" der Datei "Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx" einzutragen. Nachweise in Form einer qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen werden auf Besondere Verlangen der Vergabestelle angefordert. Nicht notwendig, wenn keine Pflicht zur Beitragszahlung besteht. Zunächst genügt eine Eigenerklärung in der genannten Spalte.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Versicherungsnachweis - Für die Haftpflichtversicherung sind mindestens folgende Deckungssummen nachzuweisen: Mindestanforderungen:

Personenschäden: mindestens 5.000.000 EUR je Schadensereignis, Sachschäden: mindestens 3.000.000 EUR je Schadensereignis, Vermögensschäden (sofern vereinbart): mindestens 250.000 EUR je Schadensereignis. Die Deckungssummen müssen für alle während der Auftragsausführung möglichen Risiken ausreichend sein. Eine Eigenerklärung zum Bestehen der entsprechenden Versicherung ist abzugeben. Auf besonderes Verlangen der Vergabestelle sind Versicherungsnachweise eines Versicherungsunternehmens vorzulegen, aus denen die genannten Mindestdeckungen eindeutig hervorgehen. Die Antwort hierzu ist in der Spalte "Antwort" der Datei "Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx" einzutragen. Nachweise werden auf besonderes Verlangen der Vergabestelle angefordert. Zunächst genügt eine Eigenerklärung in der genannten Spalte.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 13/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYTWRA4QLV/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYTWRA4QLV>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYTWRA4QLV>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 21/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 59 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: gemäß §§ 16 [EU] Abs. 1 Nr. 4 und 16a [EU] VOB/A

Information about public opening:

Opening date: 21/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Vertragserfüllungssicherheit. Im Detail wird auf die BVB (Formblatt 214) verwiesen.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Organisation receiving requests to participate: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Registration number: DE126 118252

Postal address: Fürstenbergstraße 10

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Contact point: BLB - Vergabe- und Vertragsmanagement

Email: lw-blb.vergabestelle@lwl.org

Telephone: +49 2515915735

Internet address: <https://www.lwl-blb.de/de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen

Registration number: 000

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 2514110

Fax: +49 2514112165

Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

6787bafa-60b5-4e27-86a5-b1f02a6ef78e-01

Main reason for change

:

Information now available

Description

:

Ausführungsfristen wurden aktualisiert.

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):

Mit der Ausführung ist zu beginnen Beginn der Abrissarbeiten/ Baustelleneinrichtung:

02.11.2026 Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) Fertigstellung

Anfüllarbeiten und Räumung der Baustelle: 14.04.2027

The procurement documents were changed on: 25/06/2026

Notice information

Notice identifier/version: 8640ce6e-0089-447e-a5a0-f4556ebc0bb1 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 25/06/2026 09:05:54 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 440812-2026

OJ S issue number: 121/2026

Publication date: 26/06/2026